

Antrag nach den Richtlinien für die Förderung von Begegnungen im Rahmen der Städtepartnerschaften

Einen Antrag stellen können Vereine, Vereinigungen, Schulen oder anders organisierte Gruppen, die Kontakt zu einer Partnerstadt knüpfen wollen.

Sie möchten einen Antrag auf Förderung stellen? Das ist ganz einfach. Setzen Sie formlos ein Schreiben auf („Antrag“).

Was muss der Antrag enthalten?

- Name von Verein/Vereinigung/Schule
- Kontaktdaten von Verein/Vereinigung/Schule
- Name der Kontaktperson im Verein/Vereinigung/Schule
- Bankverbindung von Verein/Vereinigung/Schule
- gegebenenfalls Steuer ID-Nummer

Was steht im Betreff?

- Antrag auf Förderung nach den Richtlinien für die Förderung von Begegnungen im Rahmen der Städtepartnerschaften der Stadt Monheim am Rhein

Was steht im Text?

- Wer fährt?
- Wohin?
- genaue Daten der Fahrt
- Wie viele Personen?
- bei Jugendfahrten: wie viele sind Jugendliche und wie viele Begleiter/in?
- Zweck der Fahrt (zum Beispiel Schüleraustausch, Chorfahrt, Turnier)
- gegebenenfalls Einladung aus der Partnerstadt, falls es keine gibt, mündliche Einladung erwähnen
- Ihre Kontoverbindung
- Und natürlich Ihre Bitte um einen Zuschuss!

Welche Unterlagen werden dem Antrag beigelegt?

- Liste mit Namen, Adressen und Geburtsdatum aller Monheimer Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Programm des Besuchs (auch ein vorläufiges Programm)
- bei Fahrt ins Ausland: Beleg über Fahrtkosten (Reservierung oder Buchung)
- bei Fahrt ins Ausland: Einladung der Organisation aus der Partnerstadt (wenn schriftlich vorhanden)

Beachten Sie bitte, dass der Zuschuss erst nach Ende des Austausches/der Fahrt überwiesen wird. Das heißt, dass Sie zunächst in Vorkasse gehen müssen.

In begründeten Fällen können Abschlagzahlung genehmigt werden.

